



Armut in einem reichen Land?

Ja, es gibt sie. Auch bei uns im Landkreis Meißen.

Wer für sein tägliches Essen zur Tafel gehen muss, sich Sachen aus der Kleiderkammer holt, ewig nicht mehr im Kino war oder im Verein Sport treiben kann, weil die Geldbörse das nicht hergibt, weiß wovon wir sprechen. Nicht wenige sind davon auch in unserer Region betroffen, besonders Alleinerziehende und deren Kinder. Ist für sie gesellschaftliche Teilhabe Realität?

www.kreistagsfraktion.dielinke-meissen.de

DIE LINKE.
Kreistagsfraktion Meißen

Armut in einem reichen Land?

Ja, es gibt sie. Auch bei uns im Landkreis Meißen. Wer für sein tägliches Essen zur Tafel gehen muss, sich Sachen aus der Kleiderkammer holt, ewig nicht mehr im Kino war oder im Verein Sport treiben kann, weil die Geldbörse das nicht hergibt, weiß, wovon wir sprechen. Nicht wenige sind davon auch in unserer Region betroffen, besonders Alleinerziehende und deren Kinder. Ist für sie gesellschaftliche Teilhabe Realität?

Auf der anderen Seite gibt es in Deutschland extremen Reichtum, wird Geld für Prestigeobjekte ausgegeben, werden Steuern in Größenordnungen hinterzogen und manche Berufsgruppe unverhältnismäßig gut bezahlt. Das hat mit sozialer Gerechtigkeit nichts zu tun. Wir LINKE machen seit Jahren auf diese Probleme aufmerksam und drängen auf notwendige Verbesserungen auf allen Ebenen. Im Bund, im Land und auch im Landkreis. Wir brauchen eine verlässliche Grundsicherung für alle, besonders für unsere Kinder. Hartz IV gehört abgeschafft, ALG I muss verlängert werden. Wir brauchen eine gerechte Versicherung in Fällen der Erwerbslosigkeit und Pflegebedürftigkeit, die von allen Bürgern des Landes getragen wird (auch den Reichen) und JA, wir brauchen gute Arbeit, faire Löhne, öffentliche Beschäftigung und zielgerichtete Unterstützung der Familien. Das sind keine utopischen Ziele und sie sind erreichbar.

Deshalb bitten wir um Ihr Mitwirken, dafür gesellschaftliche Mehrheiten zu gewinnen und darüber nachzudenken. Die Linksfraktion(en) im Landkreis Meißen und ihren Gemeinden werden auch nach den Kommunalwahlen 2019 weiter dafür kämpfen!

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken. Bleiben Sie gesund und optimistisch.

Bärbel Heym, Vorsitzende der Kreistagsfraktion (DIE LINKE)

Kontakt:

Bahnhofstraße 32, 01587 Riesa

03525 - 73 42 23

kreistagsfraktion@dielinke-meissen.de

www.kreistagsfraktion.dielinke-meissen.de



Armut kennt viele Gesichter. Ihre Ursachen sind unterschiedlich. Armutsfaktoren sind häufig nicht beeinflussbar oder sozial ungerecht: Hungerlöhne, Arbeitslosigkeit, Armutsrenten, Alleinerziehung, Krankheit, ...

Fakten-Check:

- 19,7 % der Bevölkerung zählen in Deutschland als arm.
- Soziale Mindestsicherung für den grundlegenden Lebensunterhalt benötigen in Sachsen 356.724 Personen, davon 79.352 unter 15 Jahre.
- Die Armutsquote in Sachsen liegt bei 18,6 % - im Landkreis Meißen bei 17,8 %.
- Der Anteil Alleinerziehender in Sachsen liegt bei 26,2 % - im Landkreis Meißen bei 32,8 %.
- Von Hartz IV direkt betroffen sind im Landkreis Meißen insgesamt 6.707 Personen.
- 9.131 Menschen leben in sogenannten „Bedarfsgemeinschaften“ (Hartz IV).

Unsere Aufgaben:

- eine starke Stimme für diejenigen sein, die von Wirtschaft und neoliberalen Parteien ausgegrenzt oder ausgebeutet werden
- weiter unbestechlich bleiben und keine Spenden von Konzernen annehmen